



INFO

**Das Vereinsmagazin
der Pfadi Sport Gruppe Lyss**

Saison 2016/17

Ausgabe Juli 2017

www.psglyss.ch

Sponsoren

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsor



Nachwuchssponsoren



Partner

Ausrüstung

Hummel

Asics

Print

Elvadata

Hospitality

Hotel Weisses Kreuz

Klima

Weger GmbH

Unifil AG

Transport

Eicher Kleinbusse GmbH

Impressum

Redaktion PSG-Info: Chantal Kocher /
Kevin Siegenthaler, siegenthaler.k@bluewin.ch
Mitarbeit: Mathias Mösch / Dodo Gruber /
Markus Moser / Vreni Zurbuchen / Martin Weber
Gestaltungsidee Titel: Holtmann Werbung
Druck: Elvadata AG
Bilder: zvg

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht?
Hinweise, Korrekturen und Adressberichtigungen
sind an siegenthaler.k@bluewin.ch zu richten.
Besten Dank!

INHALT

Der Präsident hat das Wort	5
Nespoly	6
Sponsorenlauf	8
Anlässe	11
Herren 1	12
Damen 1	16
Herren 2	18
Damen 2	22
Herren 3	24
Herren 5	26
Junioren U19 (SG Handball Seeland)	28
Juniorinnen U18	32
Junioren U17 Inter (SG Handball Seeland)	36
Junioren U17 Regio	38
Junioren U15	40
JuniorInnen U13	42
JuniorInnen U11 / U9	46
Kids	49
Supporter	50
Gönner	51
Vorstand	52
Trainerinnen und Trainer	53
Weitere Funktionen	55



Raiffeisen wünscht der PSG Lyss eine erfolgreiche Saison.

Die Raiffeisenbank Seeland unterstützt die Pfadisportgruppe Lyss als Hauptsponsor.

Raiffeisenbank Seeland
raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Von Daniel Stähli,
Präsident

Die Saison 2016/17 ist Geschichte und auch das Vereinsjahr haben wir abgeschlossen. Ich durfte als Präsident viele spannende, emotionale und umkämpfte Partien mitverfolgen. Damit dies möglich ist, benötigt es ganz viele Vereinsmitglieder, die einen grossen Teil ihrer Freizeit dem Handballsport und der PSG Lyss widmen. Ich danke an dieser Stelle allen, die zum Erfolg der PSG Lyss beitragen, herzlich.

Dass wir nach wie vor der grösste Handballverein in der Region Bern/Solothurn/Wallis und einer der grössten in der Schweiz sind, erfüllt mich mit Stolz. Kein anderer Verein in unserer Region meldet so viele Teams zur Meisterschaft an, wie die PSG Lyss. Um dies auch weiterhin aufrecht erhalten zu können, bedingt es den Einsatz aller Vereinsmitglieder. Auch auf Sponsoren sind wir angewiesen, um die Aufwände für unseren schönen Sport decken zu können.

Als Sportverein funktionieren wir als eine Art Scharnier der Gesellschaft. Für den Zusammenhalt in der Bevölkerung sind die Vereine extrem wichtig. Die PSG Lyss bietet ganz vielen Anspruchsgruppen eine abwechslungsreiche Möglichkeit, sich zu bewegen und sich mit Gleichgesinnten zu treffen. Neben den Leistungsteams haben wir auf allen Niveaus Breitmannschaften, wir haben eine sehr

breit aufgestellte Nachwuchsabteilung mit Angeboten vom Kleinkind bis zum jungen Erwachsenen und wir bieten mit den polysportiven Teams auch denjenigen eine Trainingsgelegenheit, die nicht mehr aktiv Handball spielen wollen.

In der Gemeinde Lyss hat die PSG einen sehr guten Ruf, wir sind politisch gut vernetzt und zeigen uns mit verschiedenen Engagements wie am Lyssbachmärit, am Wintermärit und bei weiteren Anlässen regelmässig im Dorf. Dies ist enorm wichtig, damit wir auch weiterhin auf Sponsoren zählen können, die die PSG Lyss unterstützen. Es bedingt aber auch die Bereitschaft aller Vereinsmitglieder, sich für die PSG zu engagieren. Damit wir in eine erfolgreiche Zukunft blicken können, sind wir auf die Mithilfe aller angewiesen.

Nun wünsche ich allen Vereinsmitgliedern und ihren Familienangehörigen sowie allen, die die PSG Lyss in irgendeiner Form unterstützen, einen schönen Sommer und eine gute Saisonvorbereitung. Ich freue mich bereits jetzt wieder auf die kommende Saison mit vielen spannenden, attraktiven und emotionalen Handballspielen.

NESPOLY

Liebe PSGler, liebe Nespolytaner

Seit einigen Monaten ist der Bau «unserer» Halle beendet. Durch die täglichen Trainings der verschiedenen PSG-Teams hat der Nespoly-Alltag Einzug gehalten.

Dank Dir und weil die PSG ein ganz aussergewöhnlicher Verein ist, wurde das vor längerer Zeit gesteckte Ziel «eigener Meister im Hause zu sein» erreicht. Die Nespoly AG, welche die Halle baute und jetzt auch betreibt ist eine unabhängige Firma, welche gemäss Statuten keinen Gewinn ausschütten darf. Für einen erheblichen jährlichen Mietbetrag sichert sich die PSG die nötigen Hallenstunden für die verschiedenen Teams und damit für die Entwicklung des Vereins. Die Wurzeln der Nespoly AG liegen in der PSG. Die Mehrheit der Aktien sind im Besitze des Vereins und von Personen und Firmen, welche sich der PSG verbunden fühlen.

Steigen jetzt alle Teams auf? Wird das «handballerische» Können der einzelnen Spieler über Nacht besser? Wird der Verein wachsen? Kann die Marketing Gruppe mit wenigen Anrufen zusätzliche Gelder aufbringen? Gibt es keine Schwierigkeiten mehr bei der Rekrutierung von Schiedsrichtern? Werden die Listen bei Aufrufen für Helfer bei den obligatorischen Anlässen zukünftig schneller

und einfacher gefüllt sein? Gibt es neu Wartelisten für die vielen spannenden Vereinsämter? Wird der Verein von Anfragen von Trainern überhäuft, endlich eine PSG-Mannschaft übernehmen zu dürfen?

Schön wäre es, aber bleiben wir auf dem Boden. So wird es nicht sein, dazu sind die Möglichkeiten unserer Gesellschaft zu vielfältig. Jederfrau und jedermann will seine Freizeit möglichst individuell, kurzfristig und abwechslungsreich gestalten. Ich bin aber sicher, dass die Realisierung von Nespoly in vielerlei Hinsicht Chancen bietet und Kräfte freimacht. Wer mit Ausdauer, Einsatz, Begeisterung und Tatkraft gemeinsam ein solches Ziel erreicht, darf darauf stolz sein und zwar jeder für sich und der Verein als Ganzes. Die geschwellte Brust beim Betreten der Halle und beim Zeigen und Erklären an Bekannte und Freunde darf ruhig noch anhalten. Die ausgezeichneten Trainingsbedingungen eröffnen mittel- und längerfristig spannende Perspektiven. Schauen wir vorwärts und geniessen wir die Vorteile durch «unsere Trainingshalle:

- Genügend Trainings für die Leistungsmannschaften
- Talente können gefördert werden
- Mitglieder aller Mannschaften und Altersklassen sehen sich regelmässiger

Von Willy Zitterli
PSG Mitglied/
Nespoly Geschäftsführer



- Viel mehr Möglichkeiten zum geselligen Gedankenaustausch vor und nach dem Training

Um Ziele zu erreichen und aus der tollen Infrastruktur möglichst grossen Nutzen zu ziehen, bist Du und jedes einzelne Mitglied der PSG gefordert. Engagiere Dich, melde Dich für die spannenden Einsätze. Nutze die vielen Möglichkeiten, interessante Erfahrungen zu sammeln, sei es beim Organisieren von Anlässen, bei der Mitarbeit in den verschiedenen Gremien oder als Schiedsrichter, Zeitnehmer, Vorstandsmitglied um nur einige der vielen Möglichkeiten zu nennen. Dein Engagement wird sich auszahlen. Nicht in Franken aber mit Werten, welche gerade in unserer heutigen hektischen und manchmal auch egoistisch denkenden Gesellschaft nicht unterschätzt werden dürfen.

Noch eine Bemerkung aus Sicht der Nespolywarte! Trage Sorge zur Infrastruktur und zur Halle, sie gehört auch Dir! Die Nespolywarte, welche reinigen und die Anlage unterhalten machen dies

für ein Butterbrot. Regeln werden aufgestellt damit die Arbeit nicht ausufert und die Anlage möglichst lange wie neu bleibt.

Engagiere Dich für die PSG und sei Stolz bei einem derart aussergewöhnlichen Verein dabei zu sein. Danke und weiterhin hopp PSG!

SPONSORENLAUF

Impressionen vom 19.05.2017



BRILLEN & KONTAKTLINSEN

OPTIK

OCULARIS



LYSSBACHPARK

STEINWEG 12 / 3250 LYSS

TELEFON 032 384 00 60 / FAX 032 386 20 40

WWW.OCULARIS.CH

ANLÄSSE

Centravo-Cup Sa 19.08.2017

Schweizer Cup (1/16-Final) Do 24.08.2017, 20.30

PSG Lyss – HS Biel

Saisonbeginn Sa 02.09.2017

PSG-Party (KUFA Lyss) Sa 02.09.2017

PSG-Lottomatch Sa 04.11.2017

PSG-Racletteplausch Sa 18.11.2017



HERREN 1

«Z Eiss»

Von Thomas Zitterli

Rückblick auf die letzte Saisonphase

Zum Zeitpunkt des letzten Infoberichts waren hatten wir 4 Spiele der Abstiegsrunde absolviert und deren 3 davon gewonnen. Der weitere Verlauf ist weitgehend bekannt. Mit teils guten, teils weniger guten Leistungen konnten wir den Ligaerhalt im zweitletzten Spiel zu Hause gegen Wacker Thun 2 dingfest machen. Die Erleichterung und der Jubel war gross – nicht nur bei uns Spieler und Ike, nein, auch beim Vorstand und unter den Zuschauerinnen und Zuschauer.

Nach der langen Saison, die der neue Modus mit sich brachte, brauchten wir erstmal etwas Abstand von Ball und Halle, weshalb wir den ganzen Mai frei erhielten. Diese Massnahme war sehr wichtig, um danach wieder mit neuem Elan und Vorfreude die ersten Trainings zu absolvieren. Natürlich nutzten wir diese handballfreie Zeit ebenfalls, um den fast schon traditionellen, kurzen Abstecher nach Mallorca zu absolvieren.

Neue Gesichter im Training

Einige staunten nicht schlecht, als Ike vor dem ersten Training die vorläufige Kaderliste schickte. Die Quintessenz dieser Liste: Die Zeit macht vor den Arrivierten nicht Halt, die Jungen Wilden stossen

nach. Und das ist gut so! Matteo Bisaro, Joel Franz, David Hofer, Eric Zehnder, Michael Linder, Nicolas Weidmann, Lukas Affolter – mit diesen Jungs war ich das letzte Mal vor x Jahren gemeinsam in einem Training – als deren U13-Trainer. ☺ Dazu stossen mit Patrick Schaniel, Thom Schwab und Dominic Wambrödt talentierte Jungs aus der 2. Mannschaft zu uns. Verstärkung von ausserhalb der PSG gibt es derzeit nicht, allerdings laufen da momentan noch Gespräche, 1 bis 2 weitere, neue Gesichter könnte es also durchaus noch geben. Vor allem für unseren «Dino» und einzigen Linkshänder Simon Malär suchen wir noch jemanden, der den Ball mit ähnlicher Wucht per linker Hand werfen kann, damit Mali seine verdiente Entlastung erhält.

Verlassen haben uns Sandro Sieber (TV Solothurn), Pascal Hofstetter (1 Jahr Pause), Ruedi Joder (ungünstige Trainingszeiten), Simon Christen (neu im 5i) und Dominik Warnecke (zurück nach Deutschland). Auch Ramon Hess wird uns in der nächsten Saison nicht zur Verfügung stehen, da er die RS als Durchdiener absolvieren wird.

Start in die neue Saison

Am 6. Juni ging es wieder los. Der Temperaturpegel in der Nespoly-Halle war immens hoch, die Trainings sehr

Männer 1. Liga | M1Ab-02 | Gruppe 2

Abstiegsrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG HV Olten	14	44	23
2 KTV Muotathal	14	69	22
3 HV Herzogenbuchsee	14	49	20
4 PSG Lyss	14	49	17
5 Wacker Thun 2	14	11	13
6 Handball Emmen	14	-1	12
7 SG Wahlen Laufen	14	-69	5
8 FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	14	-152	0


Resultate

Abstiegsrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	SG HV Olten	31:22
PSG Lyss	HV Herzogenbuchsee	27:30
Handball Emmen	PSG Lyss	26:27
FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	PSG Lyss	19:33
Wacker Thun 2	PSG Lyss	24:25
PSG Lyss	SG Wahlen Laufen	27:19
KTV Muotathal	PSG Lyss	27:19
HV Herzogenbuchsee	PSG Lyss	23:22
SG HV Olten	PSG Lyss	25:23
PSG Lyss	Handball Emmen	22:23
SG Wahlen Laufen	PSG Lyss	25:31
PSG Lyss	FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	36:16
PSG Lyss	Wacker Thun 2	31:26
PSG Lyss	KTV Muotathal	27:27


Wir freuen uns auf Ihren Besuch im SCHULER Weinfachgeschäft Lyss



 Alle Weine können gratis **degustiert** werden.

 Vielfältige **Geschenkauswahl**

 Uneingeschränktes **Rückgaberecht**

 **Parkplätze**
vorhanden

Weinfachgeschäft Lyss
Hauptstrasse 20, 3250 Lyss
Telefon 032 384 44 63, wfg.lyss@schuler.ch

Öffnungszeiten Mo 13.30 – 18.30 Uhr
Di – Fr 09.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

SCHULER
ST. JAKOBSKELLERET 1694

Über 300 Jahre Weinkultur

Der KMU Informatikpartner

Informatik-Beratung, Installation, Einführung und Wartung für PCs und Vernetzung. Treuhänderische Massendatenverarbeitung, Konzeption, Entwicklung und Wartung von Informationssystemen. Massendaten-Druck inkl. Versand und Herstellung von Katalogen und Broschüren.

00110001 01000001
ELVADATA

Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch

laufintensiv und schweisstreibend. Die Pause über einen Monat tat richtig gut, alle Jungs waren wieder hungrig auf unsere schöne Sportart. Am 29. Juni ist die erste Vorbereitungsphase vorbei, am 24. Juli geht es wieder weiter. Bis dahin hat Ike einen individuellen Trainingsplan erarbeitet, der jeder einhalten sollte. Man kann sich selber lieb sein – hält man sich nicht an diesen Plan, wird der August höchstwahrscheinlich eine richtige Tortur.

Der erste Ernstkampf wird sogleich ein Highlight in der neuen Saison – wir spielen im Schweizer Cup zu Hause gegen den kürzlich in die NLB aufgestiegenen HS Biel. Das Spiel wird am Donnerstag, 24. August um 20.30 Uhr in der

Sporthalle Grien ausgetragen. Das wird für uns ein richtiger Gradmesser sein! Die 1. Liga-Saison startet nach einem freien Wochenende am Samstag, 2. September zu Hause gegen den Aufsteiger aus Visp. Wir wollen da den Grundstein für eine erfolgreiche Saison mit der Teilnahme an der Aufstiegsrunde legen. Bis dahin wird allerdings noch ordentlich geschwitzt!





Frauen 2. Liga | F2-04 | Gruppe 4

Schlusstabelle

Team	Spiele	TD	Punkte
1 CS Chênois D2	16	137	26
2 HBC Münsingen	16	66	23
3 SG Aarburg/Oftringen/Rothrist	16	25	18
4 US Yverdon 2	16	-16	18
5 DHB Rotweiss Thun 3	16	40	17
6 HV Langenthal	16	21	17
7 HC Servette 1	16	1	16
8 Uni Bern-Handball	16	-124	8
9 PSG Lyss	16	-150	1
10 HS Biel (Rückzug)	0	0	0

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
HBC Münsingen	PSG Lyss	27:22
PSG Lyss	SG Aarburg/Oftringen/Rothrist	20:20
US Yverdon 2	PSG Lyss	36:28
PSG Lyss	CS Chênois D2	16:30
HC Servette 1	PSG Lyss	33:27
PSG Lyss	HV Langenthal	18:23
DHB Rotweiss Thun 3	PSG Lyss	27:14
PSG Lyss	Uni Bern-Handball	22:30

DAMEN 1

Von Manuela Christen

Neue Saison, neue Liga, neuer Trainer – neues Glück?

Für viele von uns ist es nicht das erste Mal in der 2. Liga. Wir durften bereits eine Saison lang 2. Liga-Luft schnuppern und mussten bitter einsehen, dass diese Liga doch noch nicht ganz unserem Niveau entspricht. Diesmal wollten wir es besser machen – immerhin wussten wir ja, was uns erwartet. Neue Motivation kam auf, der Zusammenhalt im Team wurde stärker und gemeinsam verfolgten wir ein Ziel: während der Saison nicht untergehen und keine Rückkehr in die 3. Liga. Dabei ganz wichtig: Freude am Handball.

Untergegangen sind wir nicht. Fortschritte konnten in jedem Spiel vermerkt

werden, Spass hatten wir fast immer aber abgestiegen sind wir trotzdem. Bis auf ein Unentschieden gegen Aarburg (Endrangliste: 3. Platz) haben wir den Platz jeweils als Verlierer verlassen. Wobei «Verlierer» nicht ganz stimmt. Match für Match hat jede Spielerin ihre Stärken gezeigt und ihre Schwächen erkannt. Wir konnten alle profitieren und haben unserem neuen Trainer Swen Huber ganz klar gezeigt, was er mit uns noch zu tun hat. Somit sind wir doch auch irgendwie Gewinner?!

Merci Swen für di Isatz und mir fröie üs sen uf die witeri Zyt mit dir.

HOPP PSG, öii Dame 1





HERREN 2

«Z Zwöii»

Von Christian Wyssmann

Eine Hinrunde mit attraktivem Handballspiel, überzeugenden Siegen aber leider auch ärgerlichen Niederlagen führte dazu, dass die Herren 2 an Weihnachten auf dem sechsten Zwischenrang der Westschweizer Gruppe 6 standen. Nach einer kurzen Pause über die Festtage startete die Mannschaft entsprechend motiviert wieder ins Training. Schliesslich hatte man als neues Saisonziel den vierten Tabellenrang definiert und dafür galt es bis Ende April nochmals 11 Partien zu bestreiten. Hinzu kam, dass die PSG 2 mit diversen Gegnern noch eine Rechnung offen hatte. Mit dem Auswärtsspiel beim US Yverdon stand Mitte Januar gleich die erste dieser wichtigen Partien an. Trotz Umzugs-Müdigkeit gelang die Revanche mit einem klaren 26:33 Sieg und man konnte die ersten Punkte der Rückrunde verbuchen.

Eine Woche später stand eine Reise nach Genf auf dem Programm. Das Hinspiel im Grien konnten die Lysser noch mit zwei Toren Unterschied gewinnen, doch das Auswärtsspiel gegen den HC Servette sollte ungleich schwieriger werden. Die Genfer hatten sich gut auf die Lysser eingestellt und leider trugen die Unparteiischen auch Ihren Beitrag zu der schliesslich klaren Niederlage bei. Spiel abhaken und weiter konzentriert arbeiten. Daraus resultierten aus den nächsten beiden Heimspielen gegen

die SG Lancy & Chênois und den HBC Sullens/Boussens vier Punkte, bevor mit dem HBC Nyon ein ungleich stärkeres Team im Grien auflief. Der Co-Leader der Meisterschaft hatte bereits im Hinspiel klar gezeigt, dass er den Aufstieg in die 1. Liga anstrebt und auch im Rückspiel resultierte für die Lysser am Ende eine deutliche Niederlage.

Nach weiteren zwei gewonnenen Meisterschaftspunkten gegen den designierten Absteiger HBC TCGG kam es zum Höhepunkt der Rückrunde: Gegner war mit dem KTV Visp der andere ungeschlagene Tabellenleader. Trotz einer starken Leistung nahmen die Lysser im Hinspiel keine Punkte aus dem Wallis mit nach Hause, brachten den KTV Visp aber an den Rand einer Niederlage. Die Walliser waren also gewarnt – hätte man meinen könnten. Im Rückspiel zeigte die PSG von Beginn weg, dass sie die Punkte zu Hause behalten wollte. Die Visper fanden während der gesamten Partie kein Rezept gegen die attraktiv und stark aufspielenden Seeländer und am Ende resultierte ein 28:26 Sieg für das Heimteam. Was zu diesem Zeitpunkt noch niemand wusste: Genau dieser Niederlage ist es zu verdanken, dass die Visper den direkten Aufstieg in die 1. Liga verpassten und den Umweg über die Barrage nehmen mussten.

Männer 2. Liga | M2-06 | Gruppe 6

Schlussabelle

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Nyon 1	22	224	42
2 KTV Visp Handball	22	158	40
3 HC Servette 1	22	121	30
4 HBC Ins	22	-19	28
5 PSG Lyss 2	22	37	26
6 HS Biel 2	22	14	26
7 US Yverdon 2	22	5	21
8 HC Vevey 1	22	-69	16
9 SG Lancy & Chênois	22	-94	14
10 Crissier-West Espoirs	22	-123	14
11 HBC TCGG 1 *	22	-71	5
12 HBC Sullens/Boussens 1	22	-183	2

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
US Yverdon 2	PSG Lyss 2	26:33
HC Servette 1	PSG Lyss 2	32:26
PSG Lyss 2	SG Lancy & Chênois	31:25
PSG Lyss 2	HBC Sullens/Boussens 1	34:21
PSG Lyss 2	HBC Nyon 1	26:34
HBC TCGG 1	PSG Lyss 2	26:33
PSG Lyss 2	KTV Visp Handball	28:26
PSG Lyss 2	HS Biel 2	29:21
Crissier-West Espoirs	PSG Lyss 2	25:30
PSG Lyss 2	HBC Ins	24:25
HC Vevey 1	PSG Lyss 2	26:23

LINDER

Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83



PUNKTGENAU

Jeder Wurf ein Volltreffer!

Hertig + Co. AG • Werkstrasse 34 • 3250 Lyss • Tel. 032 343 60 00 • info@hertigprint.ch • www.hertigprint.ch

Die Lysser hingegen nahmen die positive Energie aus dieser Partie mit und konnten in den folgenden zwei Spielen gegen den HS Biel und die SG Crissier-West Espoires das Punktemaximum einfahren. Mittlerweile auf dem vierten Tabellenrang angelangt, standen noch zwei Meisterschaftspartien aus, unter anderem gegen den nur einen Rang schlechter klassierten HBC Ins. Leider schlichen sich in dieser Partie zu viele Fehler ein und somit war die 1-Tore-Niederlage Tatsache. Mit der Punktgleichheit und dank dem klar besseren Torverhältnis lagen die Vorteile für den 4. Rang weiterhin bei den Lyssern. Aber leider nein. Die letzte Partie der Saison ging auswärts gegen den HC Vevey verloren. Die PSG wurde von den Insern überholt

und rutschte auf den fünften Tabellenrang ab.

Fazit: Wegen zwei ärgerlichen Niederlagen hat die PSG Lyss 2 den Kampf um die goldene Ananas knapp verloren.

Doch am Ende der Saison können die Spieler und die Trainerin auf eine durchaus erfolgreiche Saison zurückblicken mit vielen positiven Erlebnissen, fleissigen Trainings, einem super Team-Spirit und einer Ausweitung der Geographiekennnisse in die Romandie.





Frauen 3. Liga | F3-11 | Gruppe 11

Schlusstabelle

Team	Spiele	TD	Punkte
1 CH Fribourg	16	82	26
2 SG Espace/Rotweiss Thun	16	31	22
3 HBC Neuchâtel	16	30	21
4 SG Solothurn-Regio	16	8	16
5 PSG Lyss 2	16	7	16
6 HC Moudon D3	16	-30	16
7 Uni Bern-Handball 2	16	39	13
8 HBC La Chaux-de-Fonds 2	16	-73	10
9 HGO	16	-94	4

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 2	SG Solothurn-Regio	33 :27
SG Espace/Rotweiss Thun	PSG Lyss 2	26:20
PSG Lyss 2	CH Fribourg	20:17
Uni Bern-Handball 2	PSG Lyss 2	15:15
HBC Neuchâtel	PSG Lyss 2	17:13
HGO	PSG Lyss 2	19:23
PSG Lyss 2	HC Moudon D3	13:19
PSG Lyss 2	HBC La Chaux-de-Fonds 2	33:18

DAMEN 2

Von Manon Schild

Wies mir üs scho gwahnet si gsy, isches ou i dr Rückrundi es uf und es ab gsy. Mau simer richtig wäutklass gsy – und ja män-gisch simer ou eifach nume Würscht gsi.

Mit dere unkonstante Saison isch am Schluss ds Ziel rächt klar gsi. Us 16 Spui weimer 16 Punkt hole. Mir si rächt uf Kurs gsi – und churz vorem letzte Saison-spiu seit üse Wäutklass Coach Ueli: «We mir mit 16 Gou differänz gwinne gäge La Chaux de Fonds – de überhole mir (üse Rival) Solothurn.»

Gäge die Wäusche hei mir üs im Hiispiu sehr schwär tah ... drum simer scho mit rächt gsänktem Chopf ufs Spiufäud. Und was gseh mir ... SCHODFO chunnt nur grad ds 5te höch. Natürlech isch üsi Motivation gstiege – mir hei se vom Fäud wäue putze ... am liebschte säubscht-verständlech mit 16 Gou Differänz ...

... aber mir wäre ja nid vo dr PSG Lyss – würde mir nid afa hypere und schlächt Spiele we aui Vorteile uf üsre Siite sy. Und so simer die erschte 10 Minute amene Rückstang nachegsekklet. Gaaaaanz Müehsam!

Irgendwenn hets bi üs aune aber dr Chnopf uftah, mir hei die Bäu is Netz ghämmeret und Gou gmacht, womer die ganzi Saison keni gmacht hei ... und was passiert am Schluss?!

Mir Wäutklassfroue – Gwinne das Spiu Hushöch mit 33:18. Dr Schnäurächner hets itze scho gmerkt ... es si statt 16 Gou nur 15 Differänz. Das heisst mir blibe wäg eim doofe Gou hinger Solo-thurn und schliesse d Saison «nume» uf Platz 5 ab.

Schade, Schade, Schade ... aber dr Wäut-klass Coach hets sine Würscht-Spielerin-ne rächt eifach erklärt: «Froue! Das Gou heit dir nid hüt nid gmacht ... das hät me imene angere Spiu söue meh schiesse, oder weniger bercho.»

Und wie ging, hei mir ÜSEM Ueli nur chönne rächt gäh.

Ganz nachem Motto JETZT ERST RECHT – rocke mir die Saison no einisch d 3. Liga und gäbe mit viu Fröid Vougas. Mir fröie üs, uf üsi Matche, uf die nöie Spielerinne aber ou vorauem uf öich aus Zueschouer.

D Wäutklass Froue mitem Wäutklass Trainer.

Planung/Beratung
 Elektroinstallationen
 Elektrokontrolle
 TV- und EDV-Verkabelung
 Telefonanlagen ISDN/ADSL
 Beleuchtungssysteme
 Haushaltgeräte
 Service/Kundendienst
 24-Std.-Pikettdienst

HÜGLI
ELEKTROHÜGLILYSS

ELEKTRO HÜGLI LYSS GMBH, MARTIN HÜGLI, Hauptstrasse 39
 3250 Lyss, Tel. 032 384 73 73, Fax 032 384 73 76
 info@elektrohuegli.ch, www.elektrohuegli.ch

Männer 4. Liga | M4-13 | Gruppe 13

Schlusstabelle

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Steffisburg 3 - Thun Hb 2	14	104	25
2 HSV Sutz-Lattrigen *	14	77	22
3 HBC Ins 2	14	39	18
4 PSG Lyss 3 *	14	12	17
5 Handball Emme 2	14	-8	14
6 SG G-Town Swaggers United	14	-42	7
7 BSV Aarberg	14	-69	7
8 TV Grenchen sDrü	14	-113	2
9 HV Herzogenbuchsee 3 (Rückzug)	0	0	0

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 3	TV Grenchen sDrü	25:11
SG Steffisburg 3 - Thun Hb 2	PSG Lyss 3	25:21
PSG Lyss 3	BSV Aarberg	20:19
Handball Emme 2	PSG Lyss 3	15:18
PSG Lyss 3	SG G-Town Swaggers United	16:16
PSG Lyss 3	HBC Ins 2	20:27
HSV Sutz-Lattrigen	PSG Lyss 3	21:24

HERREN 3

«Z Drü»

Von Adi Bhend

Wir Spieler vom Drü konnten die letzte Saison richtig geniessen und durften bis zum letzten Spiel immer alles geben, mussten wir doch keinen unerwünschten Aufstieg in die 3. Liga befürchten.

Das hatte verschiedene Gründe:

- Mit dem Sternchen konnten die gemeldeten Mannschaften schon zum Beginn der Meisterschaft aufzeigen, dass ein Aufstieg nicht in Frage kam.
- Während den Trainings legten wir ganz gezielt Wert auf die Entwicklung unserer fussballerischen Fertigkeiten und investierten dafür die meiste Trainingszeit. Darunter litten dann verständlicherweise die handballerischen Fähigkeiten ...
- Abstreiten konnten wir beim besten Willen aber nicht, dass wir alle wieder ein Jahr älter geworden waren.
- Vermehrt kam es deshalb zu Situationen, in denen unsere Torhüter alleine dem Gegner gegenüber standen, da wir Feldspieler ihnen grosszügig die Chance zum persönlichen Brillieren geben wollten oder mussten.

- Mitten in der Saison bedeutete der gesundheitlich bedingte Rücktritt von René für das Drü natürlich eine gewaltige Schwächung, fehlten uns doch plötzlich seine vielen Tore. «René, ich vermisse nicht nur deine Tore und deine Gewaltspässe an den Flügel, nein, nach über 30 Jahren gemeinsamen Handballspiels fehlst du einfach!»

Dass das Drü immer noch eine gut funktionierende Mannschaft ist, zeigte sich beim letzten Meisterschaftsspiel gegen Sutz. Mit nur einem Torhüter und sieben Feldspielern gelang uns gegen unseren Erzrivalen ein überzeugender Sieg. Und das macht halt Spass!

Und dass wir diesen Spass am Handballspiel immer noch haben, ist ein grosser Verdienst unseres Trainers.

«Löru, ein riesiges Merci für deinen Einsatz und für deine Arbeit! Es fägt eifach!»

Landi
SEELAND AG

**Ihr regionaler Partner –
vielseitig
kompetent!**

www.landiseeland.ch

Männer 3. Liga | M3-11 | Gruppe 11

Schlusstabelle

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Münsingen	18	103	31
2 HBC Büren	18	61	26
3 HGO	18	72	25
4 TV Länggasse Bern 3	18	12	23
5 PSG Lyss 5	18	-17	16
6 Espace Handball	18	-29	16
7 Handball Emme	18	1	14
8 SG Visp 2-Visperterminen	18	-63	13
9 Handball Grauholz	18	-54	8
10 SG Club 72 Köniz/Sense	18	-86	8

Resultate

Rückrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 5	SG Visp 2-Visperterminen	29:31
HBC Münsingen	PSG Lyss 5	30:23
HBC Büren	PSG Lyss 5	17:13
Handball Grauholz	PSG Lyss 5	24:24
PSG Lyss 5	HGO	18:29
TV Länggasse Bern 3	PSG Lyss 5	24:21
PSG Lyss 5	SG Club 72 Köniz/Sense	24:24
Handball Emme	PSG Lyss 5	20:16
PSG Lyss 5	Espace Handball	24:28

HERREN 5

«Z Füfi»

Von Thomas Marti

Anfangen hat die Saison fulminant: in den ersten Spielen regnete es nur so Punkte! Nach einem weiteren glorieichen Sieg haben wir sogar diskutiert gegen wen wir den Saisonfinal bestreiten werden. Es kam wie es kommen musste: Während unserem Lobgesang hat die Verletzungs-Hexe mit voller Wucht zugeschlagen ... Zuerst flog der Ball mitsamt Trubas Schulter aufs Tor, dann riss Dänus Achillessehne, Gärbis Kehlkopf machte mit einem Ellenbogen Bekanntschaft und Denis' Täuschung war schneller als sein Fussgelenk ...!

Die Rückrunde ist schnell erzählt: Die verbliebenen Krieger kämpfen tapfer gegen die gestanden Gegner inklusive «Giglä vo Biglä» und «Mischa und seine trüben Gesellen». Leider schauten keine weiteren Punkte mehr raus, Spass hatten wir trotzdem! Und weitere Erkenntnisse haben wir auch gewonnen, zum Beispiel:

- Hächi lief Ende Saison zu Hochform auf. Wir geben ihm jetzt nach jedem Training ein Bier um seine Form von innen her zu konservieren.
- Hassi schwitzt bei der Matchbesprechung mehr als die meisten Rechtshänder. Die Linkshänder sind von Natur aus besser: wir schwitzen nicht sondern transpirieren höchstens minim.

- Jürä legt sich auch ohne Training gerne mit dem Gegner oder, wenn die sich nicht dumm genug aufzuführen, dann auch mit dem Schiri an.
- What happens in Visp stays in Visp, ditto Ski-Weekend (Mersi NoD). Oder dann wenigsten im HB Bern auf dem Perron.
- Unsere Linke Seite angeführt von Gfeller kann eine ganze Saison spielen ohne sich irgendwelche Finger abreißen zu lassen und dann die Platzhälfte der Linkshänder zu besudeln. So weit so gut.

Wie geht's weiter:

- Leider wird uns mit Domi unsere Verstärkung aus dem grossen Kanton nicht mehr unterstützen. Danke nochmals für Deine Hilfe, der Gfeller als Elf war lustig!
- Auf die neue Saison sind mehrere Spieler aus unserer eigenen Talentschmiede zu uns gestossen. Sehr vielversprechend, einen normalen Händedruck anstelle des Gefuchtelts werden sie auch noch erlernen.
- In einem Jahrdert-Transfer haben wir Köniz mit Gabor den Top-Scorer abgeluchst. PSG 5i ROCKS!
- Ja, wir hören vor dem Match ausschliesslich AC/DC und das wird auch weiter so bleiben.
- Last but not least: Pim → PIMP OUR GAME!



JUNIOREN U19

SG Handball Seeland

Von Bruno Schmocker,
Trainer

Wie schon im letzten Bericht erwähnt haben wir unser Ziel «Inter-Qual» aus verschiedenen Gründen verpasst. In der Rückrunde ging es nur noch darum, die Vorherrschaft in der Region zu wahren und wenigstens den Regio-Meister ins Seeland zu holen. Klar von dem Titel kann sich keiner was kaufen, es schreibt ihn auch keiner in seine Vita, aber wenigstens war es ein Ziel das noch zu erreichen war. Damit auch der Ehrgeiz noch ein wenig Antrieb erhielt, war die Vorgabe, dass wir die 10 Spiele der Rückrunde alle siegreich gestalten.

Dieses Unterfangen gelang in der Regel souverän bis sehr souverän, einzig gegen Ins taten wir uns, wie auch schon in der Hinrunde, sehr schwer. Das Hinspiel in Ins war von Anfang bis Ende ein Murks und hatte nichts mit schönem Handball zu tun. Bis zum letzten Spieltag am 6. Mai in Lyss waren wir voll im Fahrplan. 9 Spiele, 9 Siege, unglaublich viele Tore geworfen, einige Tore zu viel kassiert aber bereit für den Showdown gegen unseren einzigen Verfolger Ins. Für Ins war klar, dass sie einen Kanter Sieg brauchen um uns noch vom 1. Platz zu verdrängen. Wir dagegen hatten nur unser Ziel vor Augen, den 10. Sieg ins Trockene zu bringen.

Da wir an unseren Heimspielen auch die «klebrige Masse», oder im Volksmund einfach Harz genannt, benutzen durften,

war die Sache relativ klar. Innett 6 Minuten zu Beginn der 2. Halbzeit wurde aus einem knappen, ein sehr komfortabler Vorsprung, der souverän über die Zeit gerettet wurde. So konnten wir wenigstens dem Anspruch gerecht werden, die klar stärkste Mannschaft der Region zu sein.

Das alles ist aber Vergangenheitsbewältigung. Viel wichtiger ist im Moment, wohin die Reise in der kommenden Saison geht. Bezüglich der U19/U17 gibt es einen grossen Spagat, den es zu bewältigen gibt. Zum einen wird die SG mit dem HS Biel nicht weitergeführt, zum anderen sind, aus verständlichen Gründen, Begehrlichkeiten der 1. und 2. Mannschaft an Spielern der U19 entstanden. Es ist ja immer das Ziel eines Juniorentrainers, dass seine Jungs über kurz oder lang fähig sind, eine Altersstufe höher, oder nach den Juniorenzeiten bei den Aktiven, Fuss zu fassen. Schwieriger wird es, wenn aus dem aktuellen U19 Kader dann doch die Hälfte schon in der Vorbereitung bei diesen mittun. Wir haben hier aber eine gute Lösung gefunden und dank der Kooperation von Dänu Strub, der die U17 Inter übernimmt, eine Lösung gefunden, dass wir auch in den Sommermonaten über genügend Spieler verfügen um einen geregelten Trainingsbetrieb weiterzuführen.

Junioren U19 Promotion | MU19EP-05 | Gruppe 9

Finalrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Handball Seeland	10	135	20
2 HBC Ins	10	69	16
3 SG Club 72 Köniz-BSV	10	-32	8
4 Handball Emme	10	-22	7
5 SG LakeSide Wacker-Steffisburg	10	-64	5
6 HBC Büren	10	-86	4

Resultate

Finalrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
SG Handball Seeland	SG LakeSide	48:25
	Wacker-Steffisburg	
HBC Büren	SG Handball Seeland	18:33
SG Club 72 Köniz-BSV	SG Handball Seeland	23:42
HBC Ins	SG Handball Seeland	21:22
SG LakeSide	SG Handball Seeland	26:41
Wacker-Steffisburg		
SG Handball Seeland	HBC Büren	41:20
SG Handball Seeland	SG Club 72 Köniz-BSV	47:35
SG Handball Seeland	Handball Emme	31:21
Handball Emme	SG Handball Seeland	15:24
SG Handball Seeland	HBC Ins	35:25

GASTHOF LYSS *Bären*



Freitag 8.Sept.2017
Grosses Oktoberfest im Bären Lyss
Das Original kehrt zurück!

Im grossen Festzelt heisst es bald wieder O`zapft is!
Mit Hans und Andy – Oberpfalzexpress
Einlass ab 17.00Uhr (ab 18 Jahren) – Eintritt Fr.10.-
Tischreservation erwünscht unter 032 384 13 29
Abendkasse, kein Vorverkauf!

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss
Bielstrasse 61
Telefon 032 384 24 76
Telefax 032 384 24 73

Spenglerei
Autospritzwerk
Chassis-Richtsystem
Frontscheibenservice

*Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage,
dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!*

Vor kurzem wurden auch noch die Gruppeneinteilungen für die Qualirunde ab Herbst bekannt. Dort hat der SHV ein feines Händchen bewiesen und wir dürfen uns mit der SG Solothurn, Ins und dem HBC Büren um die Plätze an der Sonne, sprich der Berechtigung zur Inter-Qualifikation streiten. Das Gute daran ... die Wege sind kurz. Das Schlechte ... in Ins und Büren müssen wir in einer 3-fach Runde je zweimal harzfrei antreten. Das dies für Teams die immer mit Harz trainieren ein beträchtlicher Nachteil ist, ist nicht erst seit gestern bekannt. In diesen Spielen wird dann der Erfolg einfach über die Defensive gehen. Wer besser verteidigt gewinnt das Spiel. Resultate mit weniger als 20 Toren pro Team sind dann einfach die Konsequenz. Aber an schwierigen Aufgaben wächst man, und gerade die Derbys gegen Ins werden sicher wieder emotional, aber auf der Basis von gesunder Härte und leidenschaftlichem Handballsport ausgetragen.

Diese Ausgangslage liefert genügend Gründe, dass wir versuchen die Jungs gezielt auf die kommenden Aufgaben vorzubereiten, die «Neuankömmlinge» in der U19 physisch an die härtere Gangart zu gewöhnen und unter den gegebenen Umständen das Maximum aus den Spielern herauszuholen. Aus Vereinssicht wäre sicher die Promotion

in die Interklasse das Ziel. Als Trainer würde ich das Team sehr gerne im Inter sehen, aber wichtiger ist mir, dass wir die älteren Jungs nach der Saison 2017/18 soweit haben, dass sie bei den Aktiven, sei es im «eis» oder im «zwöi», eine gute Falle machen. Das wir letzteres erreichen bin ich überzeugt. Ob wir den Sprung ins Inter schaffen ... save the dates, kommt an die Spiele der U19, dann brauche ich kommende Saison keine Berichte zu schreiben, weil ihr ja eh alle in der Halle wart und unsere ältesten Junioren immer live gesehen habt. 😊





JUNIORINNEN U18

Von Andrina Gehrig

Für die Frauen U18 war das Saisonziel nach mehreren zweiten Plätzen in den Vorjahren klar: Erster Platz in dieser Saison. Am Schluss fehlten zwei Punkte und wir landeten traditionsgemäss wieder auf dem 2. Platz.

Zu Beginn des Handballjahres gab es im Team grosse Veränderungen. Weil Kathrin Zurbuchen, Eulalie Déguénon, Justine Viach und Flavia Vogel vom alten FU17-Team zum Damenteam 1 wechselten, wurde das FU18-Team jünger.

Die vier Abgänge nahmen im alten Team eine wichtige und auch starke Position ein, weshalb es am Anfang bei den Trainings ein wenig harziger lief als auch schon. Wir konnten uns aber rasch neu organisieren und hatten zusätzlich das Glück, dass uns alle vier bei fast jedem Spiel aushalfen. Gleichzeitig stellten wir zunehmend fest, dass wir Larissa Seliger und Noë Strub mit dem HV Herzogenbuchsee teilen mussten.

Rückblick

In den Trainings fanden wir langsam unseren Rhythmus und der Saisonstart rückte immer näher. Von unseren drei Gegnern kannten wir den SG Oberaargau und den Club 72 Köniz schon recht gut.

Neu kam der TV Zofingen Handball Frauen dazu.

Die Promotionsrunde verlief leider für uns nicht wie geplant. Bis zu den Weihnachten eroberten wir uns nur einen Sieg gegen den SG Oberaargau. Einen zweiten Sieg holten wir uns aber immerhin im Cup gegen Handball Emmen.

Mit neuer Kraft und Energie wollten wir nach der Weihnachtspause in der Rückrunde unsere Saison retten. In unserem ersten Spiel, dem Cupspiel gegen den HV Herzogenbuchsee, war Larissa zwar auf dem Spielfeld, nur leider auf der gegenüberliegenden Seite. Wir verloren die Partie, schieden aus dem Cup aus und konzentrierten uns noch mehr auf die Meisterschaft.

Neben dem SG Oberaargau waren der HC Kriens, der TSV Frick, der HC Vikings Liestal und der TV Sarnen unsere Gegner. Die Rückrunde begann um einiges erfolgreicher und wir konnten bis zum Saisonschluss deutlich mehr Siege als Niederlagen erfahren. Letztlich mussten wir uns genau über drei Niederlagen aufregen.

Mit dieser Ausbeute beendeten wir «leider» unsere Saison als FU18-Team auf dem altbekannten zweiten Platz. Trotz hartem Kampf totalisierte der HC Kriens

Juniorinnen U18 Promotion | FU18EP-04 | Gruppe 4

Finalrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HC Kriens	10	145	16
2 PSG Lyss *	10	91	14
3 SG Oberaargau *	10	83	14
4 TSV Frick 1°	10	51	10
5 HC Vikings Liestal	10	-158	4
6 TV Sarnen	10	-212	2

Resultate

Finalrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
SG Oberaargau	PSG Lyss	20:25
PSG Lyss	TV Sarnen	45:09
PSG Lyss	HC Vikings Liestal	39:10
PSG Lyss	HC Kriens	17:28
PSG Lyss	SG Oberaargau	20:22
TSV Frick 1	PSG Lyss	21:34
HC Kriens	PSG Lyss	29:21
TV Sarnen	PSG Lyss	15:29
HC Vikings Liestal	PSG Lyss	12:25
PSG Lyss	TSV Frick 1	27:25



Holzbau

Carports
Dachflächenfenster
Fassadenverkleidungen
Parkettarbeiten



Treppenbau

Designtreppen
Handläufe
Holztreppen
Trittabdeckungen



Aufzugtreppen

Dachausstiege
Galerietreppen
Raumspartreppen
Scherentreppen



Feldmann+Co. AG/SA
Kirchenfeldstr. 35, Postfach 365, 3250 Lyss
Tel. 032 387 13 30, info@felma.ch



Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

**Bahnhof-Apotheke
Lyss AG**
Bahnhofstrasse 6
3250 Lyss
Tel. 032 384 13 70



**BAHNHOF
APOTHEKE
LYSS AG**



Apotheke Lyssbach, Juwi AG
Tel. 032 384 54 54
Fax 032 384 02 57
juwiag@bluewin.ch /
info@apotheke-lyssbach.ch
www.apotheke-lyssbach.ch

am Schluss zwei Punkte mehr. Immerhin verdrängten wir zum Glück den SG Oberaargau dank besserem Torverhältnis auf den dritten Platz.

Insgesamt war es eine gute Saison. Alle Spielerinnen können von sich behaupten, in mehreren Bereichen Fortschritte gemacht zu haben.

Zukunft

Für die nächste Saison haben uns nun 6 Spielerinnen (Kathrin, Eulalie, Flavia, Justine, Andrina und Cindy) verlassen welche aufgrund ihres Alters zu den Damen 1 und 2 der PSG Lyss wechselten. Anastasia Charczuk hat sich entschieden neu bei Uni Bern zwischen den Pfosten

zu stehen. Nicole Moser spielte letzte Saison beim HS Biel (U15). Sie hat jedoch bereits bei uns mittrainiert und zu den Spielen begleitet. Sie hat sich aufgrund ihres Alters dazu entschieden, die nächste Saison beim PSG Lyss zu spielen.

Das heisst für uns, dass die neue Saison mit vielen neuen und sehr jungen Spielerinnen bestritten wird.

Schlusswort

Zum Schluss bedanke ich mich im Namen des ganzen Teams ganz herzlich bei unserer Trainerin Dudi und den beiden Trainern Silvan und Vidi für ihr Engagement, ihren Durchhaltewillen mit uns und ihre Motivation.





Junioren U17 Inter | MU171Ab-02 | Gruppe 2
Abstiegsrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Solothurn-Regio	10	101	16
2 SG Stans/Altdorf	10	48	13
3 SG Handball Seeland	10	11	13
4 SG Ruswil/Wolhusen	10	-19	8
5 TV Thalwil	10	-72	8
6 SG CS Chênois Genève	10	-69	2

Resultate
Abstiegsrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
TV Thalwil	SG Handball Seeland	35:24
SG Handball Seeland	SG CS Chênois Genève	35:24
SG Ruswil/Wolhusen	SG Handball Seeland	27:28
SG Handball Seeland	TV Thalwil	24:19
SG Handball Seeland	SG Solothurn-Regio	32:31
SG CS Chênois Genève	SG Handball Seeland	29:36
SG Handball Seeland	SG Ruswil/Wolhusen	17:27
SG Handball Seeland	SG Stans/Altdorf	32:26
SG Stans/Altdorf	SG Handball Seeland	37:37
SG Solothurn-Regio	SG Handball Seeland	37:28

JUNIOREN U17 INTER

SG Handball Seeland

Von Raphaël Monnier

Die U17 Inter bestritten in der zweiten Saisonhälfte die Abstiegsrunde wegen drei fehlender Punkte aus der Vorrunde. Sie haben sich ein Ziel gesetzt, nicht abzustiegen und so auch in der nächsten Saison Inter zu spielen.

Es ging gut und wir gewannen bis im März 4 von 5 Spielen. Dann erhielten wir die Information, dass der SHV entschieden hatte, die Inter-Gruppe zu behalten. Der Druck war verschwunden, bis nach einem Monat die Nachricht kam: Wir verändern nichts und die letzten werden absteigen. Das war für die U17 Inter eine schlechte Nachricht, weil der Punktestand zu den Abstiegsplätzen relativ knapp war.

Als dann der SHV offiziell mitteilte, dass die Inter-Mannschaften nicht absteigen würden, war es eine grosse Erleichterung.

Am Schluss beendeten wir die Saison auf dem dritten Platz.



UOMO MODE

CASUAL & CHIC

CASUAL:

AGLINI

SCOTCH & SODA

SEVEN FOR ALL MANKIND

LA MARTINA

UNIFORM JEANS

CHIC:

ATELIER TORINO

ALBERTO JEANS

HACKETT LONDON

PAL ZILERI

PAUL & SHARK

UOMO MODE GMBH, MARKTPLATZ 10, 3250 LYSS, TELEFON: 032 384 61 62

WWW.UOMOMODE.CH, INFO@UOMOMODE.CH

Haben Sie etwas zu feiern?
Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit
auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi

Wallisloch, Lyss
032/ 384 14 94



SCHEIDEGGER

Betten und Böden

Sonnhalderain 12, 3250 Lyss
Tel. 032 384 79 84
www.scheidegger-rene.ch

Verlegeservice
Parkett
Laminat
Linoleum
Kork
Novilon
Teppiche



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 17.00-18.30Uhr, Sa. 8.00-12.00Uhr, 1. SAMSTAG IM MONAT GESCHLOSSEN

JUNIOREN U17 REGIO



Junioren U17 Promotion | MU17EP-07 | Gruppe 7

Finalrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Willisau/Dagmersellen	10	84	16
2 SG Biberist Regio°	10	76	15
3 HV Huttwil	10	30	12
4 HC KTV Altdorf	10	-6	11
5 PSG Lyss	10	-53	4
6 HSG Mythen-Shooters	10	-131	2

Resultate

Finalrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	HC KTV Altdorf	24:26
HSG Mythen-Shooters	PSG Lyss	16:17
HV Huttwil	PSG Lyss	34:24
HC KTV Altdorf	PSG Lyss	24:11
PSG Lyss	SG Biberist Regio	21:25
PSG Lyss	HSG Mythen-Shooters	42:14
SG Biberist Regio	PSG Lyss	31:13
PSG Lyss	SG Willisau/Dagmersellen	20:28
SG Willisau/Dagmersellen	PSG Lyss	35:14
PSG Lyss	HV Huttwil	27:33

Die Junioren U17 Regio beendeten die Saison 2016/17 auf dem 5. Schlussrang.



v. l. n. r.: Timofey, Brais, Samuel, Lars, Rubens, Nic Manuel, Luis, Marc, Filip, Vivian, Michaël, Yannik, David, Jonas, Maël, Tim, Jonah

Junioren U15 Meister | MU15M-07 | Gruppe 7

Finalrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 TV Länggasse Bern 1	10	150	18
2 PSG Lyss 1	10	43	18
3 SG TV Steffisburg	10	-8	9
4 HS Biel	10	-26	8
5 Club 72 Köniz	10	-43	7
6 BSV Future Bern 2	10	-116	0

Resultate

Finalrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
SG TV Steffisburg	PSG Lyss 1	25:26
PSG Lyss 1	Club 72 Köniz	34:22
BSV Future Bern 2	PSG Lyss 1	27:37
PSG Lyss 1	HS Biel	37:31
PSG Lyss 1	SG TV Steffisburg	27:19
Club 72 Köniz	PSG Lyss 1	33:37
TV Länggasse Bern 1	PSG Lyss 1	00:10
PSG Lyss 1	TV Länggasse Bern 1	12:33
PSG Lyss 1	BSV Future Bern 2	28:21
HS Biel	PSG Lyss 1	30:36

JUNIOREN U15

Von Ramon Grau
und Daniel Zitterli,
Trainer

Sehr erfolgreiche Rückrunde der U15

Nach der Weihnachtspause startete die U15 in der Meistergruppe. Die Mannschaft und der Trainerstab wussten nicht recht, was sie in den bevorstehenden Spielen erwarten würde. Seit einigen Jahren war keine Lysser Mannschaft mehr in dieser höchsten regionalen Gruppe vertreten gewesen. Eins konnten wir sicher annehmen: Unsere Gegner werden gut sein.

Mit dem Ziel vor Augen, dass wir dank Nespoly bald mehr trainieren können, starteten wir wie die Feuerwehr ins 2017. Die ersten 8 Partien konnten wir alle für uns entscheiden. Zwischen Anfangs Januar und Ende März blieben wir ohne Niederlage. Zum Teil waren die Spiele hart umkämpft, andere gewannen wir überlegen.

Am 26.03. kamen wir beim vermeintlichen Saisonhöhepunkt von der Siegestrasse ab: Wir verloren das Cupfinale gegen den TV Länggasse klar mit 16:6. Die Abwehr der Hauptstadt war an diesem Tag schlicht unüberwindbar für uns. Nicht desto trotz konnten wir vor der Nespolyhalle mit der Silbermedaille posieren (siehe Foto linke Seite).

Erfreulicherweise konnten wir uns am TVL fast rächen. Zwei Wochen nach dem

Cupfinale fand das Meisterschaftsspiel gegen den Rivalen statt. Wir fighteten bis zur letzten Sekunde und verloren schliesslich mit nur einem Tor Unterschied. Team und Trainer waren sich einig: Das war das beste Spiel der Saison.

Bilanz der Rückrunde: Nur der TV Länggasse konnte gegen uns gewinnen. Alle anderen Gegner liessen wir hinter uns. Gratulation den Jungs zu dieser Leistung!

Aus Sicht der Trainer konnten in diesem Jahr bemerkenswerte Fortschritte erzielt werden. Im technischen, individual-taktischen und athletischen Bereich können die Jungs jetzt viel mehr als noch vor 12 Monaten. Die grösste Entwicklung fand aber im Mentalen statt. Die Truppe hat sich von aufgestellten, freundlichen Handballern zu Siegertypen gemauert. Es wurde mit mehr Ehrgeiz und Wille in den Trainings gearbeitet. So erstaunt es nicht, dass Spiele zum Teil in der letzten Sekunde entschieden werden konnten. Wir Trainer können nur sagen: Das ist der richtige Weg, nur weiter so!

Auf die nächste Saison werden uns Timofey, Samuel, Lars, Nic Manuel, Marc, Filip, Vivian, Michaël und David in Richtung U17 Inter verlassen. Wir danken diesen Jungs für ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute in der nächsten Saison.



JUNIORINNEN UND JUNIOREN U13

Von Stefanie Marti,
Trainerin

Seit dem letzten Infobericht spielten wir noch vier Turniere, wovon zwei in der Gruppe der Hauptrunde und zwei in der zusätzlichen Finalrunde.

In der Hauptrunde konnten wir uns gut etablieren und schlossen diese auf dem ersten Platz ab, obwohl wir leider nie ein Turnier ohne Punktverlust bestreiten konnten.

Für die letzten zwei Turniere wurden wir wiederum in eine andere Gruppe gesteckt, ein Gegner kam sogar aus Willisau. Wir trafen auch auf einen alten Bekannten – SG Biberist-Regio – welcher unser Erzfeind aus der letzten Saison war. Beim ersten Turnier in Moosseedorf spielten wir das erste Spiel gleich gegen Biberist und verloren dieses leider mit 14:10. Biberist hatte so Angst vor uns, dass sie einen U15-Spieler nur gerade für dieses Spiel mitnahmen (er ging dann weiter an einen U15-Match), welcher sicher 10 der 14 selber warf oder daran beteiligt war. Da dieser grösser war als meine Jungs, war es für uns schwierig diesen unter Kontrolle zu bringen. Die anderen drei Spiele liefen für uns dann viel besser, wir entschieden alle klar für uns.

Das zweite Turnier fand dann in Solothurn statt, auch dort verloren wir leider knapp gegen Biberist. Was genau Grauholz in dieser Gruppe machte, ist

mir schleierhaft, im ersten Spiel erhielten wir in den letzten 15 Minuten 3 Tore, im zweiten Spiel beendeten wir das Spiel nach 30 Minuten zu 0.

Da wir den Versuch starteten mit den Stufen U13–15 (+talentierte U11er) bis zu 5x pro Woche trainieren zu lassen, machte jede/r einzelne/r viele Fortschritte und dies wirkte sich dann auch auf die Mannschaftsleistung aus. Jedoch war es schwierig, Mannschaftsspezifisches anzuschauen bzw. Regeln der Mannschaften wie Abwesenheiten, Duschpflicht etc. zu vereinbaren. Auch die Trainingsplanung



Mixed U13 Turnier-Challengers | U13ChH-01 | Gruppe 1

Team	Spiele	TD	Punkte
1 PSG Lyss 1	16	98	27
2 TV Länggasse Bern 1	16	63	23
3 HG Bödeli	16	25	17
4 FSS Steffisburg 2	16	-46	11
5 SG LakeSide Wacker-RW Th 2	16	-140	2

Mixed U13 Turnier-Final | U13F-22 | Gruppe 22

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Biberist-Regio°	4	37	8
2 PSG Lyss 1	4	15	6
3 STV Willisau 2°	4	7	4
4 TV Solothurn 1	4	-9	2
5 Handball Grauholz 1	4	-50	0



DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53



**WILLKOMMEN BEI
DER AEMMER AG**

•Gärten •Sportplätze •Gartenpflege
•Planung und Beratung



Aemmer AG
Gartenbau/Sportplatzbau
Lyss/Aarberg

Oeleweg 12, 3250 Lyss
Tel. 032 387 79 50
info@aemmer-gartenbau.ch
www.aemmer-gartenbau.ch

Jardin/Suisse

über drei Stufen von Anfänger bis ziemlich Fortgeschrittene war eine Herausforderung. Ich hatte am Freitag teilweise bis zu 25 Kids im Training in allen Bereichen.

Für die nächste Saison haben wir die Trainings deswegen wieder aufgeteilt: U15 findet Montag, Mittwoch und Freitag statt, U13 jeweils Dienstag und Donnerstag. Talentierte U13-Spieler können natürlich nach wie vor in einem zusätzlichen U15-Training teilnehmen.

Ausblick nächste Saison

Für nächste Saison habe ich rein U13 über 25 Kids auf der Liste! Da zum Teil noch U11-Spieler zusätzlich in der U13 trainieren und spielen möchten, habe

ich dieses Jahr drei U13-Teams angemeldet. Das heisst, wir haben je ein Knaben- und ein Mädchenteam bei den Beginners und ein Mixteam bei den Challengers. Da wahrscheinlich alle Teams an den selben Sonntagen ihre Turniere haben, wird es wohl trotzdem etwas knapp, aber ich bin gespannt wie sich die Saison entwickeln wird.

Vielen herzlichen Dank meinen beiden Assistententrainern – Silvan und Jonas – welche mich tatkräftig unterstützen! Ich hoffe, ich kann auf eure Unterstützung nächste Saison genauso zählen.





JUNIORINNEN UND JUNIOREN U11/U9

Von Elena Berns,
Trainerin

Seit der letzten Info Ausgabe folgte für die Junioren der U9 und U11 Mannschaft ein Highlight nach den anderen.

19.03.2017 – Turnier in Bern

Mit zwei U11 Experts Teams, einer U9 und einer U7 Mannschaft nahmen wir das erste Mal am Turnier von TVL Länggasse Bern teil.

22.04.2017 – Abschlussevent

Einlaufen mit unserer Eins Mannschaft und die Ehrung der MVP und MIP.

30.04.2017 – Turnier in Ins

Auch hier nahmen wir mit 4 Teams am Turnier teil und gewannen die meisten Spiele ganz klar.

04.05. 2017 – Länderspiel Schweiz gegen Portugal

Die Kinder durften mit der portugiesischen Nationalmannschaft einlaufen

20.05.2017 – Schweizerische Minihandballfestival 2017 in Basel

Die Lysser U11 Mannschaft konnte sich mit anderen Teams aus der ganzen Schweiz in den Sportarten Mini-Handball, Softhandball und Mini-Beachhandball messen.



RUTH ARNI-FURRER
JURAWEG 1a
3250 LYSS
TEL. 032 384 19 46

COIFFURE *f*URRER

IHR RENDEZ-VOUS

**HIER KÖNNTE IHR
INSERAT STEHEN!**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Melden Sie sich bei
marketing@psglyss.ch

**AUTOCENTER
AEBI AG LYSS**



BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95
www.aebi-auto.ch

Leben mit **HA!**
Massivholzmöbel
mit Schreiner Handwerk
aus Ihrer Region.

HUNZIKERAFFOLTER

Hunziker Affolter AG Sutz/Selzach Telefon +41(0)32-397 07 77 www.hunzikeraffolter.ch

KIDS

Von Denise Frieden

Jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr trainieren die Kleinsten (5 bis 8 jähig) in der Kirchenfeldturnhalle. Zum Teil waren über 20 Kinder in der Halle. Nebst vielen Ballspielen beinhaltet das Training auch Fremdsportarten wie Orientierungslauf oder eine Judolektion zum Thema «Raufen und Kämpfen». Immer beliebt sind auch die Stunden unter dem Motto «Mut tut gut»!

Die Kids sind immer sehr motiviert und würden sich auch ohne Anweisungen 2 Lektionen in der Turnhalle bewegen!

Wir trainieren nach dem Motto: LACHEN
LEISTEN LERNEN!

Die Fortschritte der Kinder im Umgang mit dem Ball lassen sich wirklich sehen. Wir konnten sogar an ein U7 Turnier gehen und dort zeigen was wir schon können!

Weiter so! Es macht Spass mit Euch!



SUPPORTER

Die PSG Lyss bedankt sich für
Ihre Unterstützung

Aemmer AG, Lyss
Atelier Grafico, Textilprint, Nidau
Autobahn-Garage Zwahlen & Wieser AG, Lyss
Autoverkehr AG, Brugg-Biel
Blechdesign GmbH, Lyss
Bürgi Küchen, Lyss
Carrosserie Wegmüller AG, Lyss
Christen Rolf, Busswil
Danis Bike & Adventure, Lyss
DOC Lyss-Seeland
Druckerei Hertig & Co. AG, Lyss
Edi Entsorgungsdienste AG, Lyss
Elektro Hügli GmbH, Lyss
Elvadata AG, Zollikofen
Energie Seeland AG, Lyss
Feldmann + Co. AG, Lyss
Frei Sanitär Lyss AG, Lyss
Garage Leiser AG, Lyss
Grütt-Air AG, Liebefeld
HEDICA Beschriftungen GmbH, Studen
Heiniger Sport AG, Lyss
Hermes GmbH, Lyss
Holtmann Werbung, Lyss
Hotel Restaurant Weisses Kreuz, Lyss
Hummel (Schweiz) AG, Baar
Hunziker Affolter AG, Sutz
HYSYPRO AG, Wolfenschiessen
IDEA Center AG, Schnottwil
Kamino AG, Lyss
Kiefer Roten AG, Lyss
Kleinbusbetrieb Eicher GmbH, Lyss
Metzgerei Stettler Schüpfen GmbH, Schüpfen
Montana Sport AG, Neuendorf
Murri & Gilomen AG, Lyss
Prima Vista Augenoptik, Lyss

Raiffeisenbank Seeland, Lyss
Reisebüro Treff AG, Lyss
Restaurant Bären, Lyss
Rohrer-Marti AG, Zollikofen
Ruefli AG Ventilationsanlagen, Biel
Schwab-Feller AG, Büren a. A.
Seelandgas AG, Lyss
SPT Roth AG, Lyss
Steiner AG, Lyss
Stettler Sapphire AG, Lyss
Stolz + Partner AG, Moosseedorf
TEKO, Bern
Unifil AG, Niederlenz
X-Bau, Lyss
Zürich Versicherungen, Generalagentur Lyss

GÖNNER

Die PSG Lyss bedankt sich für
Ihre Unterstützung

Affolter Ernst und Gertrud, Lyss
Affolter Ruedi und Margrit, Lyss
Allemann Markus, Barga
Bachmann AG, Lyss
Büchler Martin, Bern
Burri Heinz, Merzligen
Christen Erika, Busswil
Christen Urs, Kleindöttingen
Dick Markus, Lyss
Fleckner Susi, Lyss
René Gerber AG, Lyss
Kraner Frank, Baden
Läderach Bruno, Wangen a. A.
Ledermann Manuela, Barga
Lerch Patrick, Zürich

Linder Elektro AG, Lyss
Malär Urs, Lyss
Peter André, Ipsach
Restaurant-Hotel Rössli, Busswil
Schaller Fritz, Lyss
Schenk Peter, Port
Schori Peter, Lyss
Stauffer Manfred, Busswil
Stettler-Hugi Lotti, Lyss
Metzgerei Widmer, Grossaffoltern

VORSTAND

Präsident	Daniel Stähli	P 032 384 03 20 G 032 328 30 10 M 079 228 44 58	praesident@psglyss.ch
Technische Kommission	Herbert Zurbuchen	P 032 384 32 02 G 033 225 83 02 M 079 411 35 31	tk@psglyss.ch
Leistung und Nespoly	Swen Huber	P 031 869 69 49 G 031 342 56 88 M 079 342 38 43	leistung@psglyss.ch
Nachwuchs	Christoph Schneider	P 032 384 78 03	nachwuchs@psglyss.ch
Breite, Schiedsrichter und Zeitnehmer	Mathias Mösch	P 031 331 64 54 G 031 389 72 23 M 078 698 80 62	breite@psglyss.ch
Finanzen	Steve Fuhrer	P 032 389 14 56 G 032 387 78 30 M 079 205 89 14	finanzen@psglyss.ch
Projekte und Events	Elena Berns	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Marketing	Martin Weber	P 032 544 07 13 M 079 763 49 08	marketing@psglyss.ch

TRAINERINNEN UND TRAINER

Aktivmannschaften

Herren 1	Ike Cotrina	M 079 254 69 33	ikecotrina@gmail.com www.ikecotrina.com
	Berend van der Linden	P 032 384 02 75 G 032 384 88 77	vanderlinden@quickline.ch
	Francesco Vitti	M 078 696 49 43	f.vitti@gmx.net
Damen 1	Swen Huber	M 079 342 38 43	swenhuber@bluewin.ch
Herren 2	Claudia Geissbühler	P 032 389 25 42 M 076 405 14 91	cb.geissbuehler@bluewin.ch
		Damen 2	Ulrich Roniger
Herren 3	Laurence Junker	P 032 384 66 94 M 031 322 94 36	psg3@gmx.ch
Herren 4	Piero Recchia	P 032 384 87 09 M 079 393 94 33	piero.recchia@bluewin.ch
Herren 5	Hassan Alfalih	M 078 923 87 86	psg5lyss@gmail.com

Polysportmannschaften

Polysport	Thomas Roniger	P 032 384 46 21 G 031 330 22 33	roniger@dplanet.ch
	Stefan Schwab	P 032 312 80 08 G 032 312 80 00	s.schwab@schwab-feller.ch
	Dodo Gruber	P 032 384 11 83 G 032 387 00 87	dodo.gruber@treff.ch

Juniorenmannschaften

Junioren U19	Bruno Schmocker Trainer	M 078 704 09 69	schmockerbe@bluewin.ch
	Elena Berns Assistenztrainerin Lyss	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
	Danielle Sutter Trainerin	M 079 506 30 07	dudi.sutter@besonet.ch
Junioren U17 Inter	David Hügli Assistenztrainer	M 079 751 11 18	vido3250@gmail.com
	Christian Tschanz Trainer Lyss	M 079 311 73 38	chrigu3@bluewin.ch
	Lukas Trummer Trainer Biel Dave Egli Assistenztrainer		mu17@hsbiel.ch
Junioren U17 Regio	Pascal Scheidegger Trainer	M 079 838 41 31	scheidegger.pascal@gmail.com
	Daniel Strub Assistenztrainer	M 078 723 55 25	daniel.strub@gmx.ch
	Daniel Zitterli Trainer	M 079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
Junioren U15	Ramon Grau Assistenztrainer	M 079 763 50 22	raymongrau2@hotmail.com
	Stefanie Marti Trainerin	M 079 627 66 11	stefanie.marti@bluewin.ch
	Silvan Andres Assistenztrainer	M 079 635 47 24	andres.silvan@besonet.ch
JuniorInnen U11 / U9	Elena Berns Trainerin	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Kids	Denise Frieden Strub	P 032 384 35 87	denise.frieden@gmx.ch
	Claudia Kummer Dick	P 032 384 45 27 M 078 771 05 97	
	Daniela Reinmann		

WEITERE FUNKTIONEN

Sekretariat	Vreni Zurbuchen	P 032 384 32 02 G 032 327 61 74 (Do/Fr)	info@psglyss.ch
J+S-Coach und HmS- Botschafter	Daniel Zitterli	M 079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
HmS- Botschafterin	Elena Berns	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Presse und PR	Mathias Mösch	P 031 331 64 54 G 031 389 72 23 M 078 698 80 62	presse@psglyss.ch
Matchberichte 1. Mannschaft	Thom Zitterli	G 032 387 00 87 M 079 446 30 39	thomas.zitterli@besonet.ch
VR Nespoly	Willy Zitterli	G 032 387 00 84	info@nespoly.ch www.nespoly.ch
Revisorin	Jasmin Henzmann	P 032 384 61 63 G 032 328 20 25 M 079 387 00 46	jasmin.herrli@bluemail.ch
Revisor	Bruno Stolz	M 079 206 08 12	



PSG LYSS PARTY



DAS COMEBACK DER KUFA-PARTY

SAMSTAG, 2. SEPTEMBER 2017

KULTURFABRIK KUFA LYSS | WWW.KUFA.CH

TÜRÖFFNUNG & GRILL AB 19.00 UHR

PARTY MIT PSG DJs AB 22.00 UHR